

Zeitraum z. B.:	Wo- Std.	Angestrebte Kompetenzen (Schwerpunkte)	Vereinbartes Thema	Methoden/ Medien	Vereinbarte Lernerfolgskontrolle/ andere Überprüfungsformen	Fächer- übergreifende Bezüge	Regionale Bezüge/ Lernorte/ Experteneinsatz
Ende Sommerferien bis Herbstferien	18- 24	<p><u>Lesen – Umgang mit Texten und Medien (KCI; S.25/26)</u> (-kennen ein Spektrum exemplarischer Werke der Gegenwartsliteratur sowie der literarischen Tradition - unterscheiden formale, sprachliche und inhaltliche Merkmale literarischer Texte → Gedichte unterschiedlicher - formulieren eigene Deutungsansätze und belegen sie am Text</p> <p><u>Schreiben (KCI; S. 21)</u> (- analysieren und interpretieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten - begründen ihre Deutungsansätze textgestützt - belegen die Thesen zur Wirkungsweise sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel bei korrekter Zitierweise - verwenden grundlegende Fachbegriffe)</p>	Lyrik: Großstadtlyrik/ Stadtgedichte (besonderer Schwerpunkt: Großstadtlyrik des Expressionismus)	Gedichtanalyse - Deutungshypothesen formulieren - formale Analyse (Auf - im Rahmen des Schreibplanes eine detaillierte Gliederung erstellen - sachlicher Sprachstil au eines Gedichts, Metrik, stilistische Mittel) - Interpretation - Epochenbezug - Vertonung eines Gedichts - eigene Gedichte verfassen / produktionsorientiert arbeiten	Gedichtanalyse (2-std.)	Kunst; Musik; Geschichte	- Besuch eines Poetry Slam - Lesungen - Wandertag/ Exkursion in eine Großstadt

Herbstferien bis Zeugnisferien	18- 24	Schreiben (KCI; S.22) (-beherrschen unterschiedliche Formen und Strategien der freien und textgebundenen Erörterung von komplexen Sachverhalten - wenden Techniken des Argumentierens adressaten- und situationsgerecht an - setzen sich mit abweichenden Sichtweisen und Gegenargumenten sachlich auseinander - entwickeln ihren eigenen Standpunkt klar und folgerichtig bei sachlichem Stil, kohärenter Darstellung und begrifflicher Präzision	Textgebundene Erörterung	- Sprachl. Analyse - Kritische Stellungnahme - Diskussionen, Rollenspiele - Debatten - Talkshows	Textgebundene Erörterung (2-std.) ODER keine	Politik; Werte und Normen/Religi on;	- Jugend debattiert -Podiums- diskussionen
Zeugnisferien bis Osterferien	18- 24	<u>Schreiben (KCI; S. 21)</u> (-analysieren und interpretieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten - begründen ihre Deutungsansätze textge- stützt - belegen die Thesen zur Wirkungsweise sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel bei korrekter Zitierweise) <u>Lesen – Umgang mit Texten und Medien (KCI; S.25/26)</u> (-unterscheiden formale, sprachliche und inhaltliche Merkmale	Drama: Szenenanalyse eines dramatischen Textes (klassisches Drama)	- Szenenanalyse - gestaltendes Sprechen - Szenen vortragen bzw. darstellen - Standbilder	Textgebundene Erörterung (2-std.) ODER keine	Darstellen-des Spiel; Geschichte (Epochenbezu g); Religion/Wert e und Normen	- Theaterbesuch - Theater- Workshop

		<p>literarischer Texte → Dramen der geschlossenen und der offenen Form - wenden textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren an und beziehen ggf. Kontextwissen ein)</p> <p><u>Sprechen (KCI; S. 15)</u> (- interpretieren durch gestaltendes Sprechen/Lesen literarische Texte)</p>					
Osterferien bis Sommerferien	18-24	<p>Umgang mit Sachtexten (KCI; S. 24/25)</p> <p>(- entnehmen komplexen Sachtexten selbstständig Informationen, vergleichen, prüfen und ergänzen - untersuchen selbstständig anspruchsvolle appellative und argumentative Texte unter Berücksichtigung rhetorischer Mittel in ihrer Intention, Funktion und Wirkung - setzen sich kritisch und differenziert mit Inhalt und Sprache der Texte auseinander und ziehen begründet Schlussfolgerungen)</p>	<p>Materialgestütztes Verfassen eines argumentierendes Textes</p>	<p>- Zeitungsartikel - Grafiken, Schaubilder, Statistiken - kritische Stellungnahme formulieren</p>	<p>Materialgestütztes Verfassen eines argumentierendes Textes (2-std.)</p>	<p>Politik; Werte und Normen/Religion</p>	

Einzelne Blöcke können je nach Länge des Schuljahres vom Zeitpunkt her variieren.

Gewichtung: Schriftliche Arbeiten und Sonstige Mitarbeit: 50/50